

„Ein ausgezeichnetes Verhältnis zu den USA“

Österreichs Botschafterin in Washington, Petra Schneebauer.

Gastkommentar

••• Von Petra Schneebauer

Sehr geehrte Mitglieder der Österreichisch-Amerikanischen Gesellschaft, liebe Freundinnen und Freunde Österreichs und der USA!

Es ist mir eine große Freude, erstmalig – seit meinem Amtsantritt als Botschafterin der Republik Österreich in den Vereinigten Staaten von Amerika im März 2023 – mit Ihnen in Kontakt treten zu dürfen. Gerade in diesen geopolitisch äußerst bewegten Zeiten ist es nicht selbstverständlich, dass die bilateralen Beziehungen zweier Staaten harmonisch verlaufen; deshalb möchte ich gleich zu Beginn betonen, dass ich für das ausgezeichnete Verhältnis zwischen Österreich und den USA äußerst dankbar bin.

Diese großartige bilaterale Beziehung manifestiert sich auf zahlreichen Ebenen, vor allem aber auch in den zwischenmenschlichen Kontakten, die die Basis jeder Freundschaft und auch das Fundament der Österreichisch-Amerikanischen Gesellschaft bilden. Ebenso kooperieren die Bürgerinnen und Bürger unserer beiden Staaten weit über das diplomatische und politische Tagesgeschehen hinaus, sei es tagtäglich in der Wissenschaft oder der Wirtschaft, in Kunst und Kultur. Sie alle sind das Herz unserer Beziehungen, an denen ich unermüdlich weiterarbeiten werde und die ich fortwährend zu intensivieren versuche. Lassen Sie mich hier – stellvertretend für viele – zwei Beispiele nennen: die Wissenschaft und die Wirtschaft.

Ziel ist es, den enorm wichtigen akademischen Austausch



© BMEIA/Michael Gruber

von Studierenden und jungen Forschenden zwischen unseren beiden Ländern weiter zu forcieren – die jungen Menschen bilden die Basis für das Miteinander von morgen. Daher bin ich den „Centers for Austrian Studies“ in den USA und allen Akteuren auf beiden Seiten des Atlantiks, wie etwa „Fulbright Austria“, der „Austrian Marshall Plan Foundation“ sowie dem „Botstiber Institute for Austrian-American Studies“ besonders für ihr Bemühen,

den wechselseitigen Austausch zu fördern, dankbar. Die etablierten österreichischen Forschenden verfügen bereits über ein ausgezeichnetes Netzwerk in den Vereinigten Staaten. Der jährlich stattfindende Austrian Research and Innovation Talk (ARIT) hat dies erst kürzlich wieder eindrücklich bewiesen, und zukünftig wird eine noch engere Verbindung mit den vielen in den USA tätigen österreichischen Unternehmen angestrebt.

Stichwort „Business“: Die substanziellen wirtschaftlichen Verflechtungen unserer beiden Staaten sind ebenso unerlässlicher Bestandteil unserer Beziehungen: Die USA sind einer der weltweit wichtigsten Handelspartner für Österreich, die Firmen beider Staaten – jeweils am anderen Kontinent – äußerst erfolgreich. Besonders freut mich auch der fortwährende Dialog mit unse-

”

„Let's come together now“ soll uns als Motto dienen.

“

ren amerikanischen Partnern im Bereich der Lehrlingsausbildung: Das österreichische Modell findet in den USA Anklang und unterstreicht einmal mehr, dass Österreich zukünftig einen Beitrag zum wichtigen Thema der Facharbeiter-Ausbildung in den USA leisten kann.

Diese beiden Beispiele streifen nur die Oberfläche der mannigfaltigen Verbindungen. Als Botschafterin ist es mir eine Ehre, einen aktiven Beitrag zur österreichisch-amerikanischen Freundschaft leisten zu dürfen. „Let's come together now“ soll uns als Motto dienen. Und eines ist dabei klar: Unser gemeinsames Wertefundament ist heute wichtiger denn je, seine Eckpfeiler sind in diesen Zeiten unverrückbar.